

FUND REPORTING

#17
31.03.2023

Schwarzer Schwan

Der plötzliche Kollaps einiger Regionalbanken in den USA sowie die Kernschmelze der Credit Suisse führten zu hoher Nervosität an den Finanzmärkten im März und zwangen letztendlich die Aufsichtsbehörden zum Handeln. Über die ökonomischen Gefahren, die steigende Zinsen für Unternehmen und Volkswirtschaften bergen, bestand nie Zweifel. Dennoch überraschte die Bankenkrise in ihrer Schnelligkeit und Ausprägung die Kapitalmärkte und dürfte somit als echter „Schwarzer Schwan“ gelten, also ein unvorhersehbares Ereignis mit essenziellen Auswirkungen auf die Gesellschaft und Wirtschaft.

Trotz dieser Rahmenbedingungen zeigten sich die Börsen stabil: US-amerikanische Aktien verteuerten sich im März um +3,4%, chinesische um +4,5%. Auf der Stelle traten europäische (-0,5%) ebenso wie japanische Aktien (+0,6%). Sowohl die europäischen (+1,1%), wie auch die US-amerikanischen Investmentgrade Unternehmensanleihen (+2,7%) erzielten einen Zugewinn. (Quelle: MSCI-Preisindizes in lokaler Währung)

BlackPoint Evolution Fund

Inmitten der Unsicherheiten des März und der herausfordernden Marktbedingungen der letzten zwölf Monate hat sich unser aktiver und fundamental-getriebener Investmentansatz im Vergleich zu seiner Vergleichsgruppe und insbesondere gegenüber passiven Multi-Asset-ETFs der Kategorie "ausgewogen" klar bewährt.

Der März lieferte eine volatile, aber positive Entwicklung des Aktienportfolios. Die größten Beiträge verbuchten Microsoft, Apple und Meta für sich. Eine negative Entwicklung verzeichneten hingegen Finanzwerte wie Block, Allianz und Kinsale. Positionen in Thermo Fisher, Visa und Microsoft wurden ausgebaut. Upstart, Twilio und Block veräußerten wir

komplett. Opportunistisch und geringfügig investiert wurde in einen Fonds europäischer Bankenaktien (ex. Schweiz), konsequentes Risikomanagement führte jedoch zu einer raschen Veräußerung bei geringen Verlusten. Auf der Anleihe Seite steuerten vor allem die Unternehmensanleihen positive Ergebnisse bei. Ausnahmen mit negativer Entwicklung waren hier einige Nachranganleihen und Anleihen von Banken wie Commerzbank, Fifth Third Bancorp und UniCredit.

Die Sorgen um Inflation und Wirtschaftswachstum bleiben im Fokus und implizieren eine weiterhin umsichtige Portfolioausrichtung.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 31.03.2023)

1 Monat	1,05%
3 Monate	5,11%
6 Monate	5,36%
lfd. Jahr	5,11%
1 Jahr	-6,23%
seit Auflage (18.10.2021)	-11,09%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 31.03.2023)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,00%
31.03.2022 - 31.03.2023	-6,23%

Quelle: Morningstar, 31.03.2023

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus.

Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamttrisikoindikator (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.

BlackPoint Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München

Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main

Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com
blackpoint-am.com

Geschäftsführer
Alexander Pirpamer
Eduardo Mollo Cunha
Stephan Stehl